

30.10.2012

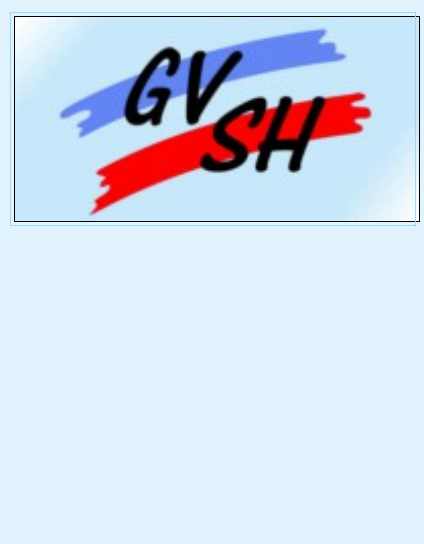
Wertmarke für Freifahrt wird ab 1.1.2013 teurer

Quelle: kobinet-nachrichten

Abgeordnete der christlich-liberalen Regierungsparteien und der Grünen stimmten heute Abend im Bundestag für eine höhere Eigenbeteiligung schwerbehinderter Menschen an ihrer Freifahrtberechtigung im öffentlichen Nahverkehr.

Die Linken fordert mit einem Änderungsantrag vergeblich die Beibehaltung der bisherigen Höhe der Eigenbeteiligung, die Sozialdemokraten enthielten sich der Stimme.

Damit steigt der Preis der Wertmarke ab 1. Januar 2013 um 20 Prozent von 60 auf **72 Euro**, weitere jährliche Preiserhöhungen durch eine **Dynamisierungsregel** sind vorprogrammiert.



30.10.2012

Fernsehen für Gehörlose ab 2013

Wie schon berichtet müssen auch Gehörlose mit dem Merkzeichen "RF" ab Januar 2013 einen Rundfunkbeitrag bezahlen. Die bisherige Rundfunkgebührenbefreiung wird in eine Beitragsermäßigung umgewandelt. Für Gehörlose kostet das dann ca. 6 EUR pro Monat (also ein Drittel des normalen Rundfunkbeitrags). Ab 2013 muss aber nur noch eine Person pro Wohnung den Rundfunkbeitrag bezahlen. Es spielt dabei keine Rolle mehr, ob man ein Fernsehgerät hat oder nicht. Wenn Gehörlose einen Rundfunkbeitrag bezahlen müssen, wollen Sie natürlich auch möglichst viel vom Fernsehen verstehen. Der NDR hat deshalb in den letzten Jahren sein Untertitelangebot stark erhöht. Zusammen mit den anderen Dritten Programmen wurde vereinbart, auch im 1. Programm (ARD) vermehrt Untertitel zu senden. Auf der Internetseite des NDR sind außerdem Kindernachrichten und Musikvideos in Gebärdensprache abrufbar.

- [Hier eine neue Pressemitteilung des NDR](#)

- [Informationen zum Thema Untertitel in Gebärdensprache](#)

Quelle: Gehörlosenverband Schleswig-Holstein e.V.